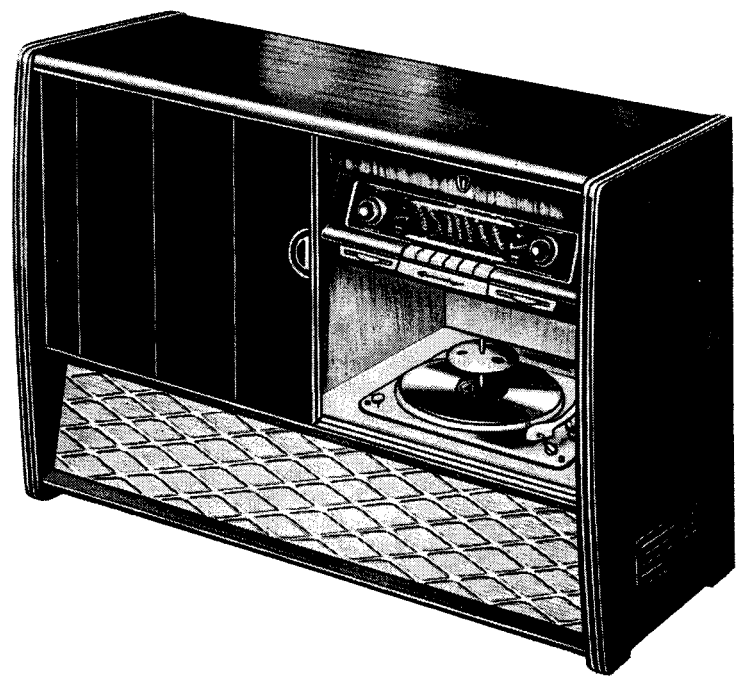
GRUNDIG

MUSIKSCHRANK 7060 W/3D

WECHSELSTROM-AUSFÜHRUNG



Bedienungsanleitung

Grundig Musikschrank 7060 W/3D (7060/56)

Dieser Musikschrank ist neben einem leistungsfähigen Rundfunkempfänger — der den letzten Fortschritt der Elektro-Akustik, den 3-D-Klang, aufweist — mit einem 3-Touren-Zehnfach-Plattenwechsler für Normal- und Langspielplatten ausgestattet.

- Der GRUNDIG 3-D-Klang, das Geheimnis von drei genau aufeinander abgestimmten, in verschiedenen Richtungen strahlenden, dynamischen Lautsprechern und einem Hochtonlautsprecher, vermittelt den Eindruck eines plastischen und naturgetreuen Raumklanges, der selbst in kleineren Wohnräumen das Orchester in voller Ausdehnung und Brillanz erscheinen läßt.

- Die Vorzüge des 3-D-Klangsystems werden durch die starke EL 84-Endstufe, Hochtonklangweiche, Gegenkopplung und gehörrichtige Lautstärkeregelung voll zur Entfaltung gebracht.

- Die getrennt einstellbaren Baß- und Höhenregister gestatten eine individuelle Anpassung des Klangbildes an die Raumakustik, die Art der Sendung und den persönlichen Geschmack.

- 10 UKW-Kreise, 7 Rundfunkkreise und 7 Röhren bieten die Gewähr für ein Optimum an Leistungsfähigkeit in dieser Geräteklasse.

- Der Ratiodetektor, ein Begriff für beste UKW-Wiedergabe, befreit den UKW-Empfang von allen Außenstörungen, die sonst oft die Freude am Rundfunkempfang trüben und ermöglicht eine eindeutige Sendereinstellung nach dem Magischen Fächer.

- Der Duplex-Schwungradantrieb ermöglicht automatisch mit einem einzigen Knopf eine getrennte Abstimmung für Rundfunk- und UKW-Empfang. Er bietet ein Höchstmaß an Bedienungskomfort und Schnell-Programmwahl.

- Der ständig steigenden Beliebtheit der Tonband-Aufnahme und -Wiedergabe Rechnung tragend, besitzt der 7060 W / 3 D neben der Schallplatten-Taste eine getrennte Tonband-Taste, so daß Sie jederzeit auf die von Ihnen selbst zusammengestellten Lieblingsprogramme übergehen können.

Was vor dem ersten Einschalten zu beachten ist:

Ihr GRUNDIG-Musikschrank 7060 W / 3 D ist ein Wechselstromgerät, umschaltbar für 110, 125, 160 und 220 Volt. Im Werk wurde das Gerät für 220 V eingestellt. Sollten Sie eine andere Netzspannung haben, — Ihr Elektrizitätszähler zeigt es Ihnen am zuverlässigsten — so nehmen Sie bitte die Rückwand ab und setzen die Sicherung in den entsprechend bezeichneten Sicherungshalter ein (Abb. 2 ❶). Bei 110 oder 125 Volt Betriebsspannung setzen Sie eine Sicherung von 0,6 A anstelle der vorhandenen 0,3 A ein (Abb. 2 ❷), bei 160 Volt eine solche von 0,4 A.

Den Netzstecker dürfen Sie erst nach Einstellung der richtigen Netzspannung und bei angeschraubter Rückwand in die Steckdose einstecken.

Die Antennen-Umschaltung

auf der Chassis-Rückseite (Abb. 2 ❹) gestattet Ihnen, zwischen zwei Betriebsmöglichkeiten zu wählen:

Stellung 4: Eingebaute Antenne oder UKW-Außendipol auf allen Bereichen wirksam.

Sie können also in Stellung 4 neben der eingebauten Allbereichantenne auch einen UKW-Außendipol für den Empfang von Mittel- und Langwellenstationen verwenden.

Stellung 5: kommt dann in Frage, wenn Sie 2 getrennte Antennen — eine für UKW und die andere für die Mittel- und Langwellenbereiche — verwenden wollen.

Für den UKW-Empfang in ungünstigen Empfangslagen, d. h. in bergigen Gebieten oder wenn Sie weiter entfernte UKW-Sender empfangen möchten, ist ein Außendipol von Vorteil. Der Außendipol ist nach Möglichkeit hoch und freistehend auf das Hausdach zu montieren und auf besten Empfang auszurichten.

Ihr Fachhändler wird Sie gerne über die Wahl und Anbringungsart einer Antennen-Anlage beraten.

Die Anschlußbuchsen

für Antenne, Erde und den UKW-Dipol befinden sich an der Rückseite des Schrankes (Abb. 2 ❸ ❺).

Das Einschalten

erfolgt gleichzeitig mit dem Niederdrücken einer **Bereichs-Taste.** Wollen Sie das Gerät **ausschalten,** dann drücken Sie bitte die auf der Skala mit **„Aus"** bezeichnete Taste (Abb. 1) kräftig durch.

Die Sendereinstellung

wird mit dem rechten kleinen Knopf (Abb. 1) vorgenommen. Dabei kommen die Vorzüge des Duplex-Schwungradantriebes voll zur Geltung. Schalten Sie z. B. vom Empfang eines UKW-Senders auf einen Mittelwellensender um, so erscheint der in diesem Bereich zuletzt gehörte Sender sofort. Sie können also durch **einfachen Tastendruck** zwischen zwei beliebig einstellbaren Sendern auf UKW und M-L wählen, wobei durch die Schaltautomatik mit Einknopfbedienung ein versehentliches Verstimmen des Senders des anderen Bereiches vermieden wird.

Die Lautstärke

können Sie mit dem linken Knopf nach Ihrem Belieben regeln (Abb. 1). Wenn Sie das Gerät ausschalten, braucht die eingestellte Lautstärke nicht verändert zu werden.

Die Wellenbereich-Umschaltung

geschieht mit den Klaviertasten, die sich unterhalb der Skala befinden (Abb. 1).

Zur NF-Bandbreiteregelung

dient die rechte Rändelscheibe „Höhenregister". Bei Linksdrehung, Notenfeld dunkel: Dunkle Wiedergabe; bei Rechtsdrehung, Notenfeld hell: Voller Tonumfang. Drehen Sie daher bitte bei **Orts-** und insbesondere bei **UKW**-Empfang diesen Regler voll auf, damit Sie die großen Klangmöglichkeiten Ihres Gerätes auch ausschöpfen.

Die Bässe

werden verstärkt wiedergegeben, wenn Sie die linke Rändelscheibe „Baßregister" (Abb. 1) nach rechts drehen. Beachten Sie bitte: Ohne gleichzeitig vorhandene Höhen („Höhenregister" nach rechts) wirken Bässe leicht aufdringlich, also des Guten nicht zuviel tun! Die Sprachverständlichkeit ist meist ohne Betonung der Bässe besser.

Die „Höhen-" und „Baßregister" wirken auch bei Schallplatten- und Tonbandwiedergabe.

Zur Schallplattenwiedergabe

drücken Sie bitte die mit „TA" bezeichnete Taste und bedienen den Plattenwechsler nach der gesondert beigefügten ausführlichen Bedienungsanweisung.

Zur Tonbandaufnahme,

also zum Festhalten Ihrer Lieblingssendungen mit dem GRUNDIG-Tonbandgerät für eine jederzeit wiederholbare spätere Wiedergabe, dienen die Buchsen ❽ in Abb. 2. Ueber den Einbau einer Spezial-Anschlußbuchse berät Sie Ihr Fachhändler gern.

Zur Tonbandwiedergabe

schließen Sie Ihr GRUNDIG-Tonbandgerät mit der abgeschirmten Zuleitung Nr. 232 an die Buchsen (❻ in Abb. 2) an und drücken die Taste „TB". Das Gerät kann ständig angeschlossen bleiben.

Grundig Tonbandgeräte

sind hochwertige, magnetische Schallaufzeichnungs- und Wiedergabegeräte, deren Bedienung durch Klaviertastenschaltung genau so einfach und zuverlässig wie bei Ihrem GRUNDIG-Super ist. Die Schallaufzeichnung erfolgt durch magnetische Beeinflussung des sogenannten „Tonbandes", einer dünnen, 6,25 mm breiten Kunststoffolie, die einseitig mit einer magnetisierbaren Schicht belegt ist. Entspricht eine Aufnahme nicht Ihren Erwartungen oder hat sie im Laufe der Zeit an Bedeutung verloren, können Sie diese „löschen" und das Tonband ohne Qualitätseinbuße wieder für Neuaufnahmen verwenden.

Lassen Sie sich diese wundervollen Geräte einmal unverbindlich bei Ihrem Rundfunkhändler vorführen. Auch Sie werden von den Vorzügen der Tonband-Selbstaufnahme begeistert sein.

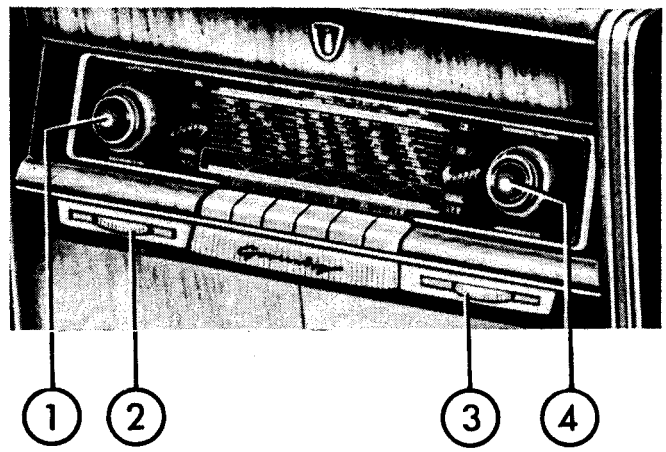
Zur besonderen Beachtung:

Ihre eigene Sicherheit erfordert, daß Sie den Netzstecker aus der Steckdose **ziehen, bevor** Sie die Rückwand entfernen.

Ihr wertvoller Musikschrank darf sicher die gleiche sorgfältige Behandlung beanspruchen, die Sie auch Ihren Möbeln angedeihen lassen: Vermeiden Sie daher große Hitze oder Feuchtigkeit.

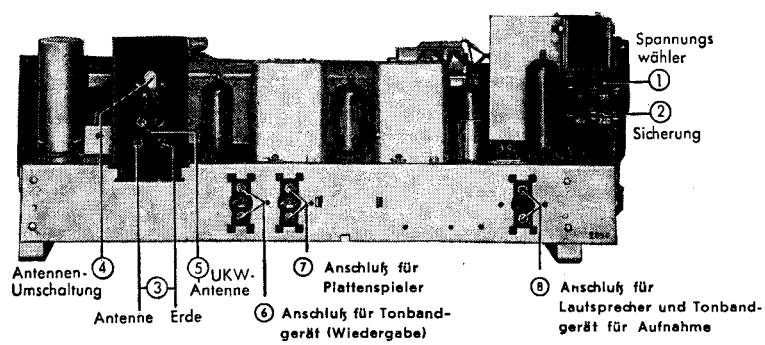
Laut VDE-Vorschrift sollen nur Lautsprecher, Kopfhörer, Tonabnehmer, Stecker usw. verwendet werden, die das VDE-Zeichen oder die Aufschrift „Gebaut nach VDE-Bestimmungen" tragen.

Abb. 1



① Lautstärkeregler ② Baßregler ③ Höhenregister ④ Sendereinstellung

Abb. 2



RÖHRENGARANTIE

Zu diesem Gerät gehört eine ausgefüllte Röhren-Garantiekarte. Beim Verkauf des Gerätes trägt der Händler das Verkaufsdatum ein und fügt seine Unterschrift und seinen Firmenstempel hinzu. Bewahren Sie diese Karte bitte sorgfältig auf, damit Ihre evtl. Ersatzansprüche — bei Erfüllung aller übrigen Voraussetzungen — berücksichtigt werden können.

Technische Einzelheiten

Stromart:	Wechselstrom
Spannungswähler:	110 - 125 - 160 - 220 Volt
Leistungsaufnahme:	ca. 42 W
Sicherungen:	Träge, 5 x 20 mm, 110/125 V: 0,6 A; 160 V: 0,4 A; 220 V: 0,3 A
Röhrenbestückung:	ECC 85 - ECH 81 - EF 89 - EABC 80 - EL 84 - EM 85 und 1 Trockengleichrichter B 250 C 75
Skalenbeleuchtung:	1 Lämpchen, zylindrisch, 7 V / 0,3 A
Beleuchtung im Phonoraum:	220 V / 15 W
Schaltung:	7 Rundfunk-, 10 UKW-Kreise, davon 2 (2) abstimmbar, 5 (8) fest eingestellt, ZF-Saugkreis 468 kHz, ZF = 468 kHz / 10,7 MHz
Wellenbereiche:	UKW : 87 ... 100 MHz = 3,45 ... 3,0 m Mittel : 510 ... 1620 kHz = 588 ... 185 m Lang : 145 ... 345 kHz = 2070 ... 870 m
UKW-Antennenanschluß:	Wellenwiderstand ca. 240 ... 300 Ohm
Schwundausgleich:	Auf 2 Röhren wirkend, unverzögert, Rückwärtsregelung
Klangregelung:	Getrennte Baß- und Höhenregister, stufenlos, mit optischer Anzeige auf der Skala, auch bei Schallplatten- und Bandwiedergabe wirksam
Lautstärkeregelung:	Gehörrichtig, auch bei Schallplatten- und Bandwiedergabe wirksam
Lautsprecher:	Permanent-dynamischer Breitband-Lautsprecher, zwei permanent-dynamische Seitenlautsprecher und ein Hochtonlautsprecher
Skala:	Negativskala von rückwärts beleuchtet
Schallplattenwiedergabe:	Taste „TA" drücken
Tonband-Wiedergabe:	Taste „TB" drücken
Antennenumschaltung:	Schalter mit 2 Stellungen auf der Chassisrückseite
Gehäuse:	Geschmackvolles Edelholzgehäuse
Abmessungen:	900 x 770 x 394 mm

Sämtliche GRUNDIG-Geräte entsprechen den verschärften Störstrahlungs-Sicherheitsbestimmungen der Deutschen Bundespost.

GRUNDIG Tonbandkoffer TK 5

Das preisgünstige Qualitäts-Tonbandgerät

Naturgetreue Sprach- und Musikaufnahmen

Spieldauer 2 Stunden

Vielseitiger Bedienungskomfort

DM **460.-**

Als Einbauchassis ohne Koffer, Lautsprecher und Verstärker-Endstufe

DM **375.–**

In handlichem Luxuskoffer • Drucktasten für Rundfunk-, Mikrofon-, Schallplattenaufnahme • Bandgeschwindigkeit 9,5 cm/sek. • Doppelspuraufzeichnung • Internationale Spurlage • Frequenzumfang 50 . . . 10 000 Hertz • Laufzeit einer 15 cm-Bandspule 2 x 45 Minuten bei Normalband, 2 x 60 Minuten bei Langspielband • Automatische Ausschaltung am Bandende • Bandzählwerk mit Nullsteller • Schneller Vor- und Rücklauf • Direkter Bandantrieb durch starken Außenläufermotor, daher beste Gleichlaufeigenschaften • Schnellstoptaste • Aussteuerungskontrolle durch Magischen Fächer • Getrennter Mithörregler bei Aufnahme • Klangregler bei Wiedergabe • 2,5-Watt-Endstufe • Abschaltbarer Multi-Oktav-Lautsprecher • Eingebauter Mikrofonverstärker • Anschlußbuchsen für dynamische oder Kondensator-Mikrofone, Zusatz-Lautsprecher, Rundfunkgerät, Tonabnehmer, Telefon-Adapter, Kopfhörer, Kraftverstärker • Leerspule und Verbindungskabel zum Rundfunkempfänger oder Kraftverstärker sind im Preis einbegriffen • Röhren: EF 86 bzw. EF 804, ECC 81, EL 42, EL 42, EM 85 und 2 Trockengleichrichter • Leistungsaufnahme ca. 50 Watt • Anschluß an 110/125/145/165/220 Volt Wechselstrom • Abmessungen: 36 x 30 x 19 cm • Gewicht: ca. 10 kg.

Weitere GRUNDIG-Tonbandgeräte: DM 698.-, DM 765.-, DM 965.-, DM 1125.-

GRUNDIG RADIO-WERKE-GMBH FURTH (BAYERN)

DER WELT GRÖSSTE TONBANDGERÄTE-FABRIK